

TSAI YUANPEI an der Leipziger Universität

Konrad Reschke



Mit Kurzfassungen in englischer und chinesischer Sprache

TSAI YUANPEI

an der Leipziger Universität

Konrad Reschke



Shaker 2020

Berichte aus der Psychologie

Konrad Reschke

TSAI YUANPEI an der Leipziger Universität

Shaker Verlag
Düren 2020

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2020

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-7550-2

ISSN 0945-0971

Shaker Verlag GmbH • Am Langen Graben 15a • 52353 Düren

Telefon: 02421 / 99 0 11 - 0 • Telefax: 02421 / 99 0 11 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Gliederung

Kapitel	Seite
I Zum Geleit	4
II Der Chinese TSAI YUANPEI an der Leipziger Universität	5
Zusammenfassung & Summary	5
1. Psychologie an der Leipziger Universität	7
2. Tsai Yuanpei's Studium in Leipzig - ein Überblick	11
3. Studiengebiete	12
4. Seine wichtigsten Lehrer und ihre Hauptwerke	24
5. Tsai Yuanpei in der psychologiegeschichtlichen Forschung in China heute	31
6. Kurzbiographie	34
7. Fazit	36
8. Literatur	37
III Der Chinese TSAI YUANPEI an der Leipziger Universität (chin.Reprint)	41
IV The Chinese TSAI YUANPEI at the Leipzig University	46

Zum Geleit

Die Psychologiegeschichte Chinas ist eng mit dem Namen Tsai Yuanpei (auch Tsai Yuan Pai, Tsei Yuanpei, Tsai Yuanbeh oder Cai Yuanpei geschrieben) verbunden (Petzold 1983; Pan Shun & Chen Li, 1990). Als radikal-republikanischer Intellektueller trat Tsai Yuanpei für eine Modernisierung Chinas und insbesondere seines Bildungssystems ein. Nach seinem Studium in Europa wurde er zu einer führenden Persönlichkeit und zu einem bekannten Erziehungs- und Bildungsreformer in China. Gleichzeitig unterstützte er die Geburt der modernen Psychologie als Einzelwissenschaft in China wesentlich, in dem er an der Peking Universität, dem Beispiel Wilhelm Wundts folgend, ein psychologisches Institut gründete.

Dieses Buch versucht, sein Leben und Studium an der Leipziger Universität auf dem sozialgeschichtlichen Hintergrund der damaligen Zeit zu erforschen. Dabei werden seine Lehrer und Kommilitonen betrachtet und, es wird untersucht, welchen Einfluß sie auf die psychologischen Auffassungen von Tsai Tuan Pai ausgeübt haben könnten. Damit werden der chinesischen Psychologiegeschichtsforschung neue Quellen erschlossen - das Universitätsarchiv der Universität Leipzig (UAL) mit dem Nachlaß von Wilhelm Wundt.

Die Publikation wird in deutscher und englischer Sprache verfasst, eine Kurzversion der Übersetzung dieser Abfassung wurde 1996 im Chinese Journal of Applied Psychology veröffentlicht. Eine reprint-Version dieses Artikels ergänzt diesen Band. Damit soll ein Beitrag geleistet werden, das Leben und Werk von Tsai Yuanpei an der Leipziger Universität als psychologiehistorische Quelle zu erhellen und mehrsprachig darzustellen.

Der Chinese TSAI YUANPEI an der Leipziger Universität

Zusammenfassung

Tsai Yuanpei (geb. 11.1.1868, gest. 5. März 1940) war ein berühmter chinesischer Bildungsreformer und Mitbegründer der Psychologie in China. Er war der einzige chinesische Schüler des Wundtschen Institutes in Leipzig. Durch psychologiegeschichtliche Forschungen im Universitätsarchiv (UAL) der Universität Leipzig wird sein Leben in der Zeit seines Studiums aufgehellert. Die Gelehrtenpersönlichkeiten seiner wichtigsten psychologischen Lehrer und ihre Werke werden vorgestellt. Dabei wird deutlich, daß Tsai Yuanpei während seines Aufenthaltes an der Leipziger Universität progressive Impulse für sein späteres bildungsveränderndes und revolutionäres Wirken in China erhalten konnte.

Summary

Tsai Yuanpei was a leading educational reformer and the co-founder of Psychology in China, he was the only Chinese Student at Wundt's world-famous Institute in Leipzig. Research in the archives of University Leipzig (UAL) has revealed details of his life and academic studies. The author also introduces Tsai Yuanpei's eminent teachers of Psychology and their works as contemporary influences on Tsai Yuanpei who, during his stay in Leipzig, received inspiration for the revolutionary and education-changing activity in which he involved himself after his return to China.